

Handout - Informationsveranstaltung zu Bekanntmachungen der BayVFP-Förderlinie Digitalisierung

Förderbereiche: Informations- und Kommunikationstechnik (IUK) und Elektronische Systeme (ELSYS)

München, 16.01.2025

Agenda

1	Unternehmen & Team	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56

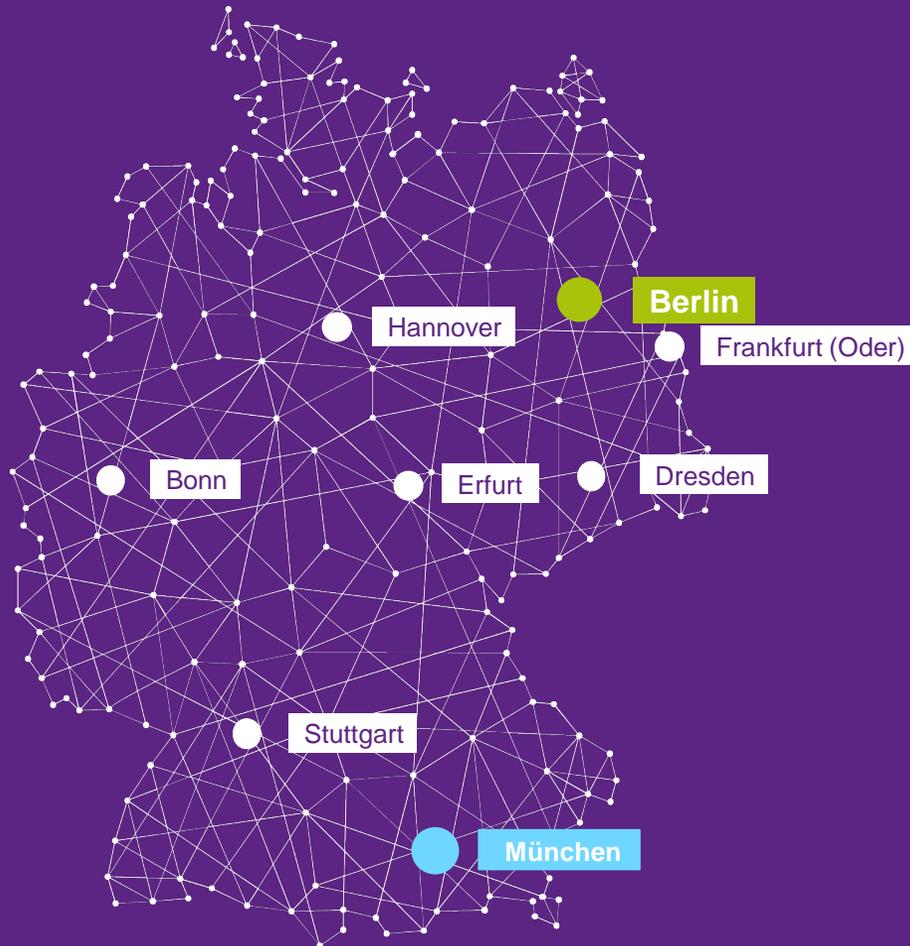


Unternehmen & Team

Vorstellung



Ganz in ihrer Nähe



Für Sie interessant.



Hauptsitz **BERLIN**
Steinplatz 1, 10623 Berlin



Geschäftsstelle **MÜNCHEN**
Heimeranstraße 37, 80339 München

Unsere Expertise.

MINT



Geisteswissen
schaften



Sozialwissen
schaften



Lebenswissen
schaften



Über 1.000 Expertinnen und Experten

Jedes Team individuell und maßgeschneidert für Sie zusammengestellt



WIR sind zertifiziert

Informationssicherheit

ISO 27001

Qualitätsmanagement

ISO 9001

Umweltmanagement

ISO 14001



WIR sind zertifiziert

Informationssicherheit

ISO 27001

Qualitätsmanagement

ISO 9001

Umweltmanagement

ISO 14001



Unser Team

Vorstellung



Projektleitungs- und Assistenzteam

Technisch & Administrativ

Team Projektleitung



Dr. Jürgen Dam

Projektleiter IUUK

Dr. rer. nat. (Physik)
Dipl.-Phy.
Dipl. Wirt.-Phys.



Dr. Patrick Wüchner

Stellv. Projektleiter IUUK

Dr. rer. nat. (Informatik)
Dipl.-Inf.



Ludwig Seidl

Support Projektleitung

B.Sc. (Physik)



Dr. Jonas Häusler

Stellv. Projektleiter ELSYS

Dr. rer. nat. (Chemie)
M. Sc.



Dr. Carolin Klinger

Projektleiterin ELSYS

Dr. rer. nat. (Physik)
M.Sc. Meteorologie



Theresa Stannek

Betriebswirtschaftlich
Administrative
Projektleiterin IUUK

M.Sc. Betriebswirtschaftslehre



Philipp Küppers

Betriebswirtschaftlich
Administrativer
Projektleiter ELSYS

B.A. Betriebswirtschaftslehre
M.A. Wirt. Psychologie

technisch

betriebswirtschaftlich / administrativ



Nicole Bise

Assistenz

B.Sc. Wirt. Psychologie



Claudia Reithofer

Assistenz

Dipl.-Kfm. (FH)

Administratives Team

Theresa Stannek

Senior-Beraterin

M.Sc. Betriebswirtschaftslehre



Corina Hauke

Senior-Beraterin

M.A. Betriebswirtschaftslehre (FH)

Andrea-Francesco Degrandi

Betriebswirtschaftlicher Berater

Dipl.-Kfm (FH)



Ann-Kathrin Reis

Betriebswirtschaftliche Beraterin

B.A. Business Administration

Philipp Küppers

Betriebswirtschaftlicher Berater

B.A. Betriebswirtschaftslehre

M.A. Wirt. Psychologie



Carolin Bessel

Betriebswirtschaftliche Beraterin

B.A. Betriebswirtschaftslehre

Michaela Schmid

Betriebswirtschaftliche Beraterin

Dipl.- Betriebswirtin (FH)



Michael Toews

Betriebswirtschaftlicher Berater

B.Sc. Wirtschaft, Gesundheits- u. Sporttourismus

Robert Kolb

Betriebswirtschaftlicher Berater

B.A. Betriebswirtschaftslehre



Sabrina Bester

Betriebswirtschaftliche Beraterin

B.Sc. Betriebswirtschaftslehre

M.A. Marketing-Management

Technisches Team

Elektronische Systeme & Informations- und Kommunikationstechnik

Dr. Carolin Klinger
Senior-Beraterin
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Jonas Häusler
Senior-Berater
Dr. rer. nat. (Chemie)

Dr. Selami Yilmaz
Senior-Berater
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Antonija Cvitkovic
Senior-Beraterin
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Roland Krebs
Berater
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Jacob Hornung
Berater
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Joshua Hall
Berater
Dr. rer. nat. (Physik)

Sebastian Gropp
Berater
M.Sc (Mechatronik)

Dr. Vincent Kitali
Berater
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Jürgen Dam
Senior-Berater
Dr. rer. nat. (Physik)

Dr. Joachim Lepping
Bereichsleiter
Dr. Ing. (Elektrotechnik)

Dr. Stefanie Demirci
Stellv. Bereichsleiterin
Dr. rer. nat. (Informatik)

Dr. Patrick Wüchner
Senior-Berater
Dr. rer. nat. (Informatik)

Dr. Christian Tolks
Berater
Dr. Ing. (Informatik)

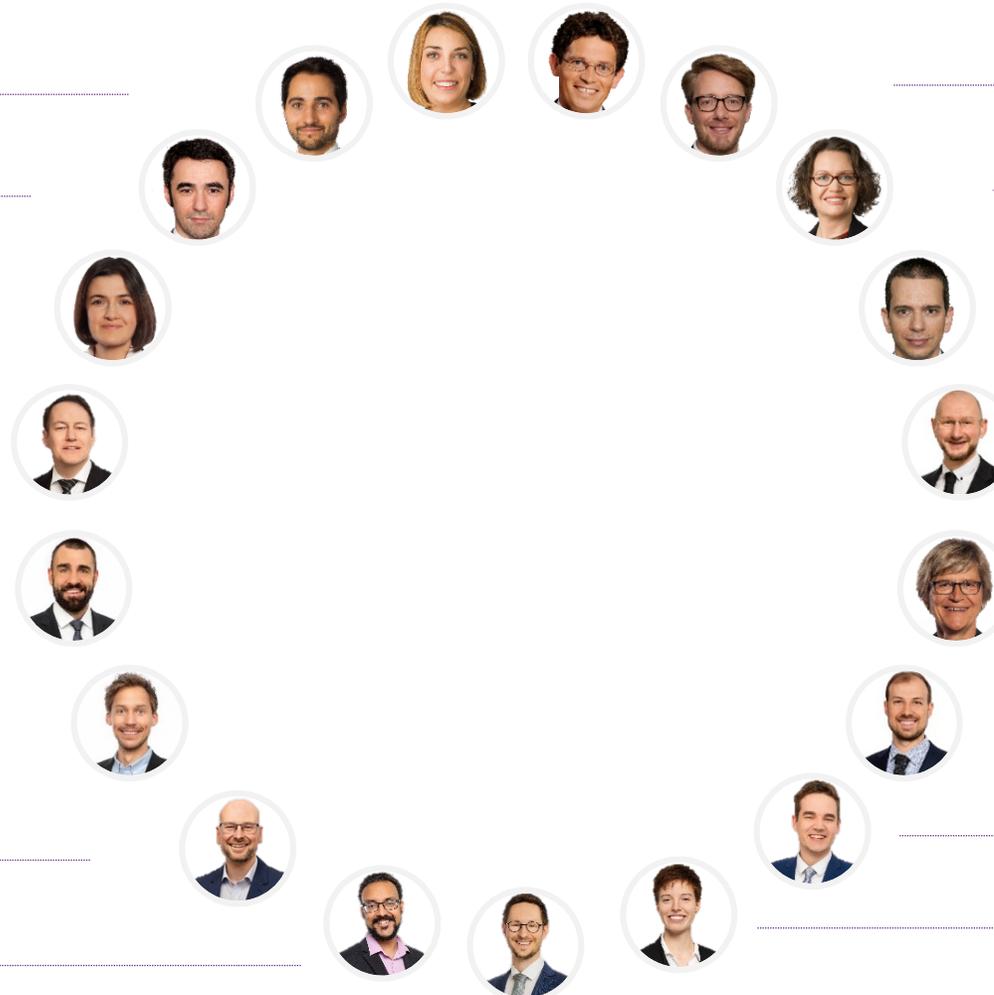
Beate Eickhoff
Senior-Beraterin
Dipl.-Ing. (Elektrotechnik)

Adrian Kraft
Berater
M.Sc. (Phys. Ingenieurwissenschaft)

Ludwig Seidl
Berater
B.Sc. (Physik)

Melanie Adam
Beraterin
M.Sc. (Medizintechnik)

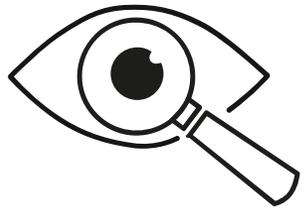
Christian Meineke
Berater
Dr. rer. nat. (Physik)



Agenda

1	Unternehmen	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56





Bayerisches Verbundforschungsprogramm

Gemäß Richtlinie des BayVFP

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Übersicht der Förderlinien des bayerischen Verbundforschungsprogramms.

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



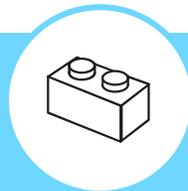
Übersicht
Förderpro-
gramme



Lifescience

Medizintechnik

Bio- und
Gentechnologie



Materialien & Werkstoffe

Neue
Werkstoffe



Mobilität

Innovative Arbeits-
technologien für mobile
Anwendungen

Raumfahrttechnologien
und -anwendungen



Digitalisierung

IUK
(Informations- u.
Kommunikationstechnik)

ELSYS
(Elektronische Systeme)

Ziel & Gegenstand der Förderlinie Digitalisierung.

🚩 Projektergebnisse ermöglichen eine verbesserte Umsetzung für Produkte, Lösungen, Dienstleistungen etc. 🚩



IUK

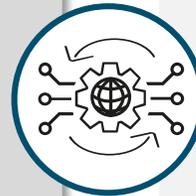
(INFORMATIONEN- U. KOMMUNIKATIONSTECHNIK)

- Hardware- und Softwareengineering
- Daten- bzw. Wissensmanagement
- Mensch-Maschine-Kommunikation
- Echtzeitsysteme und eingebettete Systeme
- Datennetze für intelligente Infrastrukturen (Energie, Mobilität, ...)
- Automatisierung und intelligente Produktion
- Kommunikationsnetze
- Technische IT-Dienstleistungen
- IT-Sicherheit
- Quantentechnologie

ELSYS

(ELEKTRONISCHE SYSTEME)

- Mikro- und Nanoelektronik
- Optoelektronik
- Leistungselektronik
- Mikrosysteme
- Mechatronische Systeme
- Entwurf komplexer elektronischer und IT-Systeme
- Sensorik, Aktorik
- Systemintegration
- Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
- Fertigungstechnologien für elektronische Systeme
- Entwicklung elektronischer Geräte und Baugruppen
- Quantentechnologie

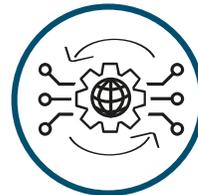


Forschungs- und Entwicklungsarbeiten

Ziel & Gegenstand der Förderlinie Digitalisierung.

KANN GEFÖRDERT WERDEN

- Vorwettbewerbliche Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
- Technologieentwicklung im Sinne von Ingenieurwissenschaften, Informatik etc. bis zum Stand „Labormuster“, „Demonstrator“



KANN NICHT GEFÖRDERT WERDEN

- Keine Grundlagenforschung
- Keine Studien
- Keine Produktentwicklung, Marktreife etc.
- Keine Ausarbeitung von Schulungen, Weiterqualifizierung, Lehrinhalten, Studiengängen etc.

Geplante Verwertung der Projektergebnisse nach (gefördertem) Projektende



Übliche Projektkonstellationen.

LAUFZEIT



VERBUNDGRÖßE



VERBÜNDE

Unternehmen der gewerblichen
Wirtschaft

- KMU
- Großunternehmen

Unternehmen der gewerblichen
Wirtschaft

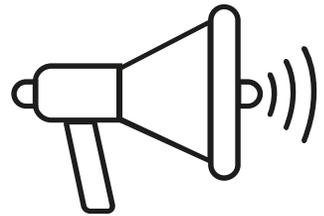
- Universitäten
- Hochschulen
- FhG
- Sonst. Forschungseinrichtungen



Agenda

1	Unternehmen	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56





Aktuelle Bekanntmachungen

Übersicht der Förderlinie Digitalisierung mit Ansprechperson.

Förderlinie Digitalisierung



Aktuelle
Bekanntmachungen



Kommunikationsnetze
der Zukunft

Beate Eickhoff

089-5108963-057

iuk-bayern@vdivde-
it.de



Künstliche Intelligenz –
Data Science

Ludwig Seidl

089-5108963-057

iuk-bayern@vdivde-
it.de



IT-Sicherheit

Christian Tolks

089-5108963-057

iuk-bayern@vdivde-
it.de



Elektronische
Systeme

Jonas Häusler

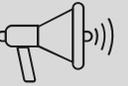
089-5108963-058

elsys-
bayern@vdivde-it.de



Bekanntmachung Kommunikationsnetze der Zukunft.

Förderung von Projekten mit Zielsetzung der **innovativen Weiterentwicklung von Kommunikationsnetzen** und **Endgeräten in Zusammenhang mit dem infrastrukturellen Aufbau**, dem Betrieb der Automatisierung und der **Migration von Netzen** sowie der **Anwendung in den unterschiedlichsten Domänen**.



Aktuelle
Bekanntmachungen

Kommunikationsnetze der
Zukunft



Eingereicht werden können insbesondere Projekte zur ...

Erforschung und Entwicklung **technologischer und architektureller Bausteine** künftiger Kommunikationsnetze (und deren Digital Twins)

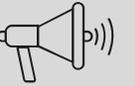
Entwicklung und Demonstration neuer **Anwendungen unter Nutzung technologischer Fähigkeiten** künftiger Kommunikationsnetze

Weiterentwicklung und Erprobung von **Anwendungen unter Nutzung kommerzieller und experimenteller Netze** in Bayern

Verfolgung **übergeordneter Zielsetzungen von gesellschaftlicher Relevanz und Querschnittsthemen** wie Nachhaltigkeit, digitale Teilhabe und Inklusion, IT-Sicherheit, funktionale Sicherheit, Vertrauen, Resilienz etc.

Bekanntmachung Künstliche Intelligenz – Data Science.

Förderung von Projekten aus den Gebieten Künstliche Intelligenz (KI) und Data Science **unterschiedlichster Anwendungsdomänen**, gerne auch **domänenübergreifend**.



Aktuelle
Bekanntmachungen

Künstliche Intelligenz –
Data Science



Eingereicht werden können insbesondere Projekte zur ...

Industrie- und branchenorientierte KI

Beispiele:

- KI-gestützte Entwicklung und Optimierung von 3D-Geometrien
- Einsatz von Wahrnehmungssystemen/Perception
- Einsatz und Entwicklung von KI-Werkzeugen

Zusammenarbeit von KI und Mensch

Beispiele:

- Interaktion zwischen Mensch und KI-gesteuerten Robotern/Systemen, auch auf physischer Ebene
- Aktive Einbindung des Menschen in KI-Algorithmen (Human-in-the-Loop)

Generative KI

Beispiele:

- Entwicklung innovativer Lernalgorithmen auf Basis sukzessiver Generierung neuer Daten,
- Einsatz von multimodalen und unkonventionellen Foundation Models

Querschnitt zu den genannten Themen

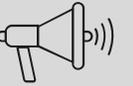
(hier wird Handlungsbedarf hinsichtlich Methoden und Prozessen gesehen)

Beispiele:

- Entwicklung und Einsatz von Techniken des maschinellen Lernens;
- Berücksichtigung der Unschärfe bzw. Verzerrung (Bias) von Daten sowie eines Modellverfalls;
- Entwicklung von datenzentrierter KI und Fokus auf Dateneffizienz

Bekanntmachung IT-Sicherheit.

Förderungen von Projekten **unterschiedlichster Anwendungsdomänen**, die **wesentliche Innovationen** auf dem **Gebiet der IT-Sicherheit** beinhalten.



Aktuelle
Bekanntmachungen

IT-Sicherheit



Eingereicht werden können insbesondere Projekte zur ...

Sicherheit mit und durch KI

Entwicklung oder Verbesserung handhabbarer Werkzeuge und Verfahren

Beispiel

- KI-basierte Unterstützung der IT-Sicherheit
- Unterstützung des Risiko- und Schwachstellenmanagements

Digitale Souveränität

u. a. Entwicklung von Ansätzen, die die Entwicklung sicherer Software unterstützen

Maßnahmen zur Umsetzung regulatorischer Anforderungen

Entwicklung von Werkzeugen, Diensten und darauf aufbauenden Dienstleistungen zur praxisnahen Umsetzung, Erprobung und Anwendbarkeit neuer IT-Sicherheitsstandards/-normen zur Adressierung aktueller EU-Regulierungen

Bekanntmachung Elektronische Systeme und Prozesstechnologien.



Gegenstand sind Projektvorschläge, die wesentliche Innovationen auf dem Gebiet der **Elektroniksysteme** beinhalten.

Die Innovationen können dabei sowohl in der Entwicklung **neuartiger Prozess- und Basistechnologien** oder **einzelner Bausteine und Komponenten** liegen als auch durch deren Integration zu einem **komplexen und intelligenten System** entstehen. Von zentraler Bedeutung sind Vorhaben mit zukunftsweisenden FuE-Arbeiten im Bereich des **Chipdesigns**.

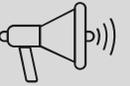
Eingereicht werden können insbesondere Projekte zur ...

Beispiele der adressierbaren Themenfelder:

- Mikroelektronik, Mikrosystemtechnik, Mikromechatronik
- Sensorik, Aktorik
- Hochfrequenzelektronik
- Optoelektronik, Photonik
- Steuerungs- und Messtechnik
- Leistungselektronik
- Quantentechnologie

Beispiele der adressierbaren Inhalte / Aspekte:

- Innovationen im Bereich der Systemintegration, Aufbau- und Verbindungstechnik, Miniaturisierung
- Innovationen im Bereich alternativer Computing-Ansätze, z. B. neuromorphe Chips, Quantencomputing
- Innovationen im Bereich Elektroniksysteme und (Halbleiter-) Materialien
- Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, Resilienz, Robustheit, Zuverlässigkeit
- Elektronik für extreme Einsatzbedingungen



Aktuelle
Bekanntmachungen

Good to know.

EINREICHUNGSFRIST

27. Feb.
2025
14 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN AUF DER HOMEPAGE



www.iuk-bayern.de/bekanntmachungen



www.elsys-bayern.de/bekanntmachungen

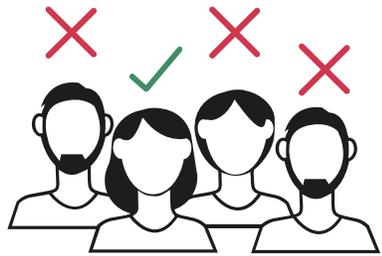


Förderprogramm
Digitalisierung

Agenda

1	Unternehmen	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56





Auswahlverfahren der Bekanntmachungen

Es wird von einem 2-stufigem
Auswahlverfahren ausgegangen.



**BEWERTUNG DER
PROJEKTSKIZZEN**

**WEITERVERFOLGUNG
&
ANTRAGSTELLUNG**



Neben den technischen Kriterien stehen finanztechnische zur Bewertung.



KRITERIEN DER BEWERTUNG

Bewertung der Projektskizzen



- **fachlicher Bezug** zur Bekanntmachung und zum Förderprogramm
- **Innovationshöhe**, technische Risiken
- technische, **wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung**
- Bedeutung für **Standort Bayern**
- **Verwertungspotenzial**
- Qualität des Lösungsansatzes und Angemessenheit der Planung
- Exzellenz und Ausgewogenheit des Projektkonsortiums
- **Bonität / Kriterium UiS (Unternehmen in Schwierigkeiten)**

Überblick Vorhabensbeschreibung.



VORHABENSBEREICHUNG - ARGUMENTE, DIE FÜR IHR VORHABEN SPRECHEN

Bewertung der Projektskizzen



- Alle Punkte nachvollziehbar beschreiben (**Fließtext**)
- **Fragen geben Hinweise** zu notwendigem Inhalt, nicht im Sinne eines Frage-Antwort-Textes verstehen
- **Bewertungskriterien** für Projektskizzen im Fokus behalten
- Kurzzusammenfassung: „Ziel des Vorhabens ist die Erforschung/Entwicklung ...“
- Projektconcept, Beschreibung des Vorhabens, Hebelwirkung, Arbeitsplan: Nachvollziehbar, vollständig
- **Stand der Wissenschaft:** Verständnis, dass Stand „bekannt“ und Projekt **über Stand der Wissenschaft und Technik hinausgeht** (detaillierte Beschreibung)
- Wirtschaftliche Verwertung: wird ergänzt um **Verwertungsplan** in „Angaben zum Unternehmen“ (sensible Daten, bitte hier vermerken); Daten die nicht für das Konsortium bestimmt sind.

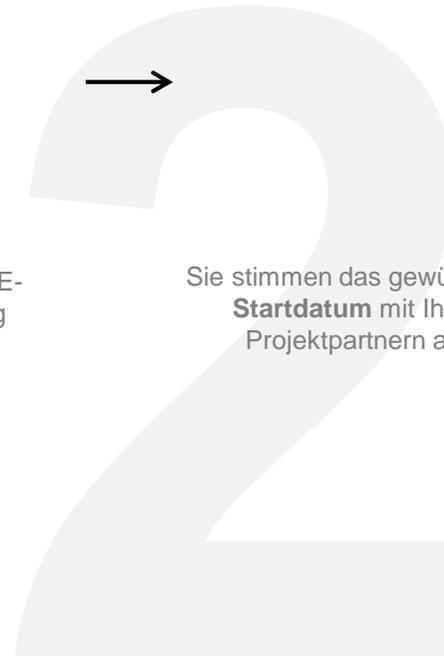
Die 2te Stufe ist die Aufforderung zum Antrag durch uns.

Weiterverfolgung & Antragstellung

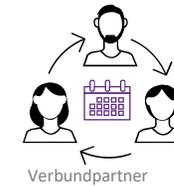
AUFFORDERUNG ZUR ANTRAGSTELLUNG



Sie erhalten von uns eine E-Mail mit der Aufforderung zum Antrag.



Sie stimmen das gewünschte **Startdatum** mit Ihren Projektpartnern ab.



Ausarbeitung der Antragsunterlagen (Ressourcenplan, Angebote, Vorhabensbeschreibung etc.)



Auswahlverfahren

Dokumente zur Einreichung im Überblick beider Stufen des Auswahlverfahrens.

BEWERTUNG DER PROJEKTSKIZZEN

WEITERVERFOLGUNG & ANTRAGSTELLUNG



Dokumente

Einreichung
- Dokumente -

EINREICHUNGSFRIST

27. Feb. 2025 - 14 Uhr

(ALLER PROJEKTSKIZZEN DES FÖRDERPROGRAMMES
DIGITALISIERUNG)



Dokumente zur Einreichung im Überblick beider Stufen des Auswahlverfahrens.

Einreichung
- Dokumente -

BEWERTUNG DER PROJEKTSKIZZEN



Dokumente

- **Projektskizze bzw. Vorhabensbeschreibung**
(1x je Vorhaben)
- **Bonitätsunterlagen**
(jeder Unternehmenspartner)
 - testierte/geprüfte Bilanz und GuV des letzten
Jahreseinzelschlusses
- **Dokument „Angaben zum Unternehmen“**
(jeder Unternehmenspartner)
 - Verwertungsplan

WEITERVERFOLGUNG & ANTRAGSTELLUNG

- **Vollständige Förderanträge**
- **Bonitätsunterlagen** (jeder Unternehmenspartner)
 - testierte/geprüfte Bilanz und GuV der letzten zwei
Jahre
- **Vorhabensbeschreibung** (überarbeitet)
- **Arbeits-, Finanz- und Verwertungsplan**
- **Sonstige Unterlagen (bspw. für KMU)**



Auswahlverfahren

Einreichungsportale der Dokumente beider Stufen des Auswahlverfahrens.

Einreichung
- Portal -

BEWERTUNG DER PROJEKTSKIZZEN

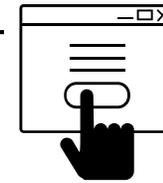
Einreichungsportal:

positron:s

Beachten Sie hierzu den „Leitfaden für das Einreichungsportal“ im Abschnitt „Dokumente“ auf jedem Einreichungsportal. Hier finden Sie auch entsprechende Vorlagen.

LINKS ZUR ANMELDUNG:

- [Kommunikationsnetze der Zukunft](#)
- [Künstliche Intelligenz – Data Science](#)
- [IT-Sicherheit](#)
- [Elektronische Systeme](#)



WEITERVERFOLGUNG & ANTRAGSTELLUNG

Einreichungsportal:

ELAN-FIPS
im StMWi

WEITERE INFORMATIONEN:



www.iuk-bayern.de
www.elsys-bayern.de



Unser Webinar zur Antragstellung
Termin: ca. Mai/Juni 2025



Auswahlverfahren

Agenda

1	Unternehmen	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56





Förderbedingungen

(Bonität & Förderquote)

Ziel, Gegenstand & Rahmenbedingungen des Förderbereichs IUK oder ELSYS.

BAYERISCHES VERBUNDFORSCHUNGSPROGRAMM
FÖRDERLINIE: DIGITALISIERUNG
FÖRDERBEREICH: IUK ODER ELSYS

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Förderbedingungen

ZIEL & GEGENSTAND

- **Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Bereich Digitalisierung (IUK, ELSYS)**
- **vorwettbewerbliche Verbundprojekte**, mit hohem technischen Risiko verbunden - Industriegeführt
- In der **Verwertung**: Umsetzung in Produkte, Lösungen, Dienstleistungen und Geschäftsabläufe

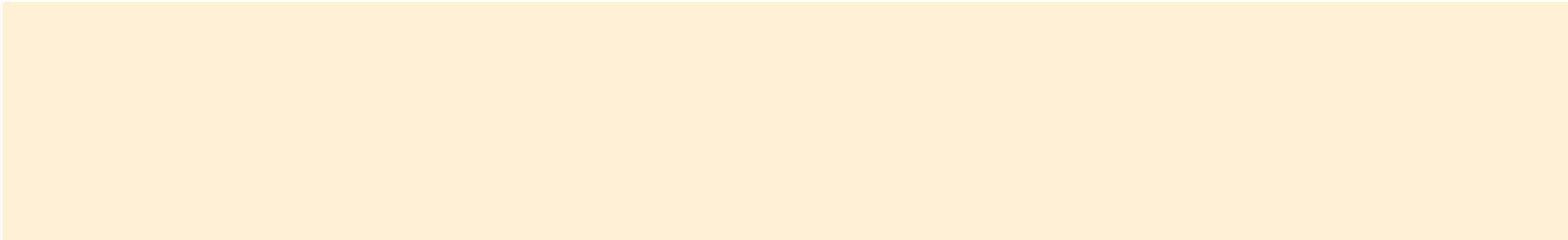


RAHMENBEDINGUNGEN

- **Verbundvorhaben zwischen wenigstens zwei Partnern** (mindestens ein Unternehmen)
- **Partner aus Bayern** (Unternehmenssitz oder Niederlassung)
- **Was: FuE-Projekt** mit hohem Innovationsgehalt und hohem technischen Risiko
- **Wo:** Bayern ist Durchführungsort
- **Dauer:** 2 - 3 Jahre



Bonität



Die Richtlinie sowie die AGVO machen Vorgaben zur Prüfung der Bonität von Unternehmen.

VORGABEN DER RICHTLINIE

„Die Antragsteller **müssen** für die Projektdurchführung eine **ausreichende Bonität haben** und diese ggf. nachweisen.“

„**Unternehmen in Schwierigkeiten** gem. Art. 1 Abs 4 Buchst. C) in Verbindung mit Art 2 Nr. 18 AGVO werden nicht gefördert.“



Förderbedingungen

„UNTERNEHMEN IN SCHWIERIGKEITEN“ (BEI ERFÜLLUNG EINES DIESER KRITERIEN → KEINE FÖRDERUNG MÖGLICH)

1

Kriterium 1



Großunternehmen & KMU

Mehr als die Hälfte des gezeichneten Stammkapitals ist infolge aufgelaufener Verluste **verlorengegangen**

ausgenommen: KMU, die noch keine 3 Jahre bestehen (Art. 2 Nr. 18 a))

2

Kriterium 2



Großunternehmen
(in den letzten beiden Jahren)

- betrug der buchwertbasierte **Verschuldungsgrad** des Unternehmens **mehr als 7,5**
und
- das anhand des EBITDA berechnete **Zinsdeckungsverhältnis** des Unternehmens lag **unter 1,0**

+

Zusätzlich



Großunternehmen & KMU

Gegenstand eines **Insolvenzverfahrens** oder erfüllt **Voraussetzungen** für die **Eröffnung eines Insolvenzverfahrens** auf Antrag seiner Gläubiger (Art. 2 Nr. 18 c))

Beispiel zu Kriterium 1 „Unternehmen in Schwierigkeiten“ (UiS).

EIGENKAPITAL (AUSSCHNITT BILANZ – PASSIVSEITE)	
Gezeichnetes Kapital	25.000 €
Kapitalrücklagen	10.000 €
Verlustvortrag	-20.000 €
Jahresergebnis	-5.000 €
Summe	-15.000 €



„Mehr als die Hälfte des gezeichneten Stammkapitals ...“

12.500 €

darf nicht unterschritten werden

Ergebnis

„UNTERNEHMEN IN SCHWIERIGKEITEN“



Unternehmen kann nicht gefördert werden

Dieser „Hard Fact“ überwiegt allen fachlichen Bewertungskriterien.



KMU

Ausnahme

< 3 Jahre



Förderbedingungen

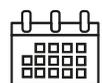
Beispiel zum Kriterium 2 „Unternehmen in Schwierigkeiten“ (UiS) – Verschuldungsgrad.

BILANZ
(PASSIVSEITE IN MIO. €)

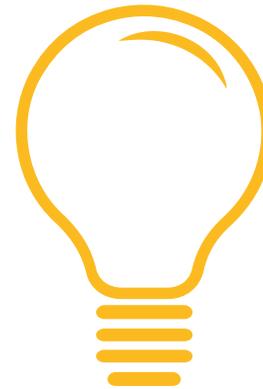
	2023	2024
Eigenkapital	25	25
Rückstellungen	100	120
Verbindlichkeiten	100	100
Summe Passiva	225	245



$$\text{Verschuldungsgrad} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Eigenkapital}}$$



2023 = 8,0 (Verschuldungsgrad) → größer 7,5
2024 = 8,8 (Verschuldungsgrad) → größer 7,5



Vorgabe

„betrag der buchwertbasierte
Verschuldungsgrad des
Unternehmens **mehr als 7,5**



**Zu prüfen nur bei
Großunternehmen (kein KMU)**
2 aufeinander folgende Jahre

Ergebnis

ZINSDECKUNGSVERHÄLTNISS IST ZU PRÜFEN



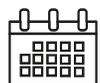
Förderbedingungen

Beispiel zum Kriterium 2 „Unternehmen in Schwierigkeiten“ (UiS) – Zinsdeckungsverhältnis.

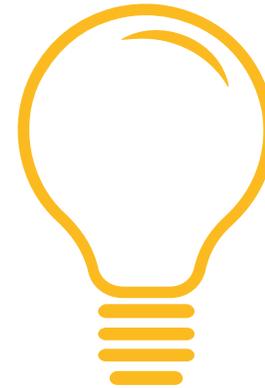
GuV (IN Mio. €)		
	2023	2024
Jahresüberschuss	-8	-10
+ Steueraufwand	1	1
- Steuerertrag	-0,5	-0,5
+ Zinsaufwand	2	2
- Zinsertrag	-0,5	-0,5
+ Abschreibungen	7	7
= EBITDA	1	-1



Zinsdeckungsverhältnis = $\frac{\text{EBITDA}}{\text{Zinsaufwand}}$



2023: 0,5 (Zinsdeckung) → kleiner 1,0
 2024: -0,5 (Zinsdeckung) → kleiner 1,0



Vorgabe

„... das anhand des EBITDA berechnete
Zinsdeckungsverhältnis des Unternehmens lag **unter 1,0**“



Zu prüfen, wenn Verschuldungsgrad größer als 7,5
 (bei Großunternehmen (kein KMU))

Ergebnis

„UNTERNEHMEN IN SCHWIERIGKEITEN“



Großunternehmen kann nicht gefördert werden



Förderbedingungen

Übersicht – Finanztechnische Bewertung

BONITÄT

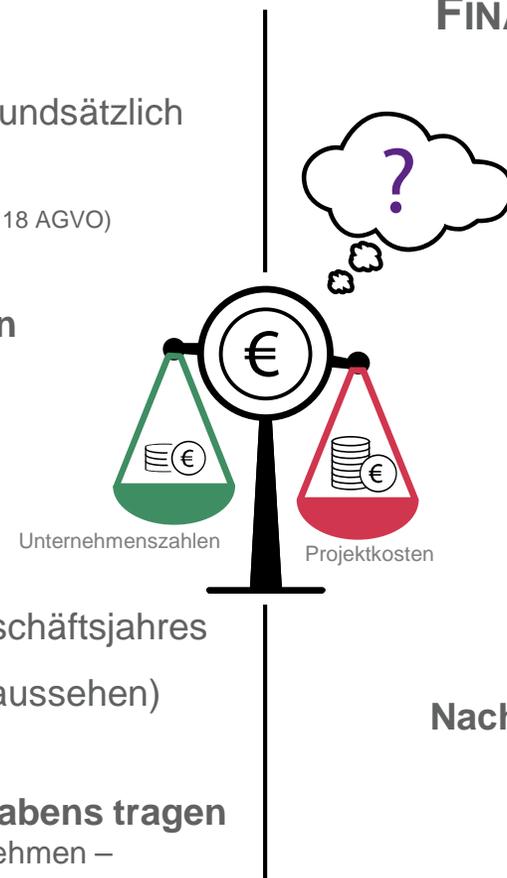
- Unternehmen in **Schwierigkeiten** werden grundsätzlich **nicht gefördert**.

(gemäß Art. 1 Abs. 4 Buchst. c) in Verbindung mit Art. 2 Nr. 18 AGVO)

- Bonitätsprüfungen erfolgt auf Basis der **letzten testierten Jahreseinzelschlüsse**

Weitere Möglichkeit (Fakultativ):

- Zusätzlich eine **BWA** des letzten/aktuellen Geschäftsjahres (falls die Zahlen im Jahresabschluss weniger gut aussehen)
- Unternehmen kann **Eigenanteil des Teilvorhabens tragen** - **sichergestellt** und **nachgewiesen** durch Unternehmen –



FINANZIERUNG DES EIGENANTEILS

- Im Falle einer **nicht** vollständig **ausreichenden Bonität** werden in der Antragsphase zusätzliche Nachweise dafür angefordert, dass der Eigenanteil erbracht werden kann.



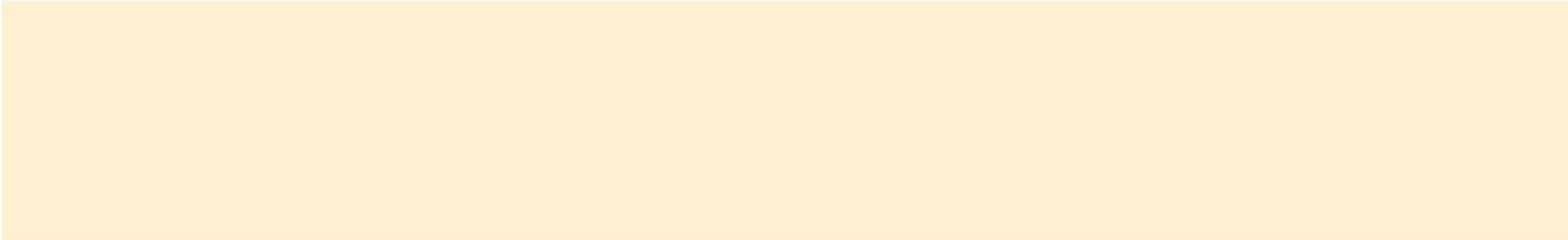
Nachweis zur Sicherstellung des Eigenanteils finanziert werden kann.



Förderbedingungen



Förderquote



Ein Verbundbonus erhöht die FQ und ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Anteilsfinanzierung

Bewertung der Arbeitspakete (AP)

FQ Umverteilung

Verbundbonus



Förderbedingungen

Berechnung der Förderquote

50 %

Industrielle
Forschung

Arbeitspakete



25 %

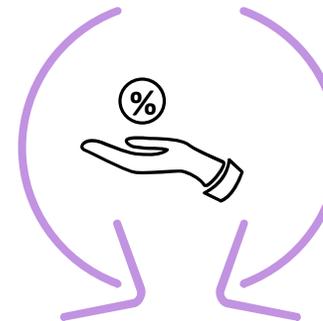
Experimentelle
Entwicklung



KMU



Großunternehmen



Hochschule / Forschungseinrichtung



15%

Voraussetzung:

KMU beteiligt & kein Partner
> 70% Projektanteil

oder

Forschungspartner mit mind.
10% Projektanteil beteiligt

Die Einordnung der AP nach den o.g.
Bewertungskriterien erfolgt durch UNS.

Unternehmen können eine maximale Förderung von 50 Prozent erhalten.

Berechnung der Förderquote

Bewertung der Arbeitspakete

FQ Umverteilung

Verbundbonus

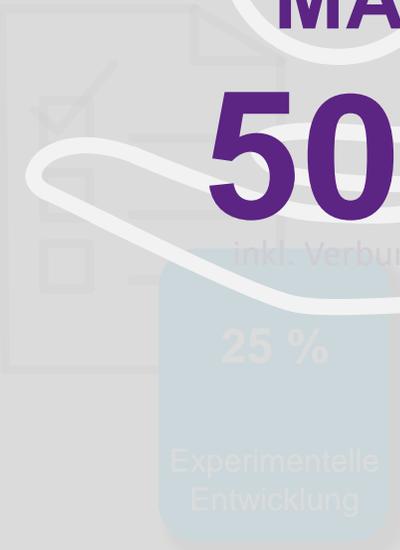


Förderbedingungen

50 %

Industrielle
Forschung

Arbeitspakete



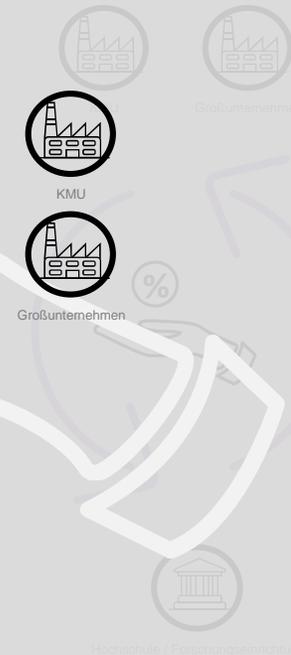
25 %

Experimentelle
Entwicklung

50%
MAX.

50%

inkl. Verbundbonus



15%

Die Einordnung der AP nach den o.g. Bewertungskriterien erfolgt durch UNS.

...ergibt sich aus den Projektkosten und der FQ+15% die Zuwendung.

Berechnung der Förderquote

Beispiel:

	 Projektkosten	 Vorl. Förderquote	 FQ-Umverteilung	 Förderquote inkl. Bonus	
 KMU	300 T€	47,22 %	30,4 %	45,4 %	 Zuwendung
 Großunternehmen	400 T€	35 %	22,5 %	37,5 %	
 Hochschule / Forschungseinrichtung	200 T€	50 %	100 %	100 %	


Förderbedingungen

Agenda

1	Unternehmen	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56





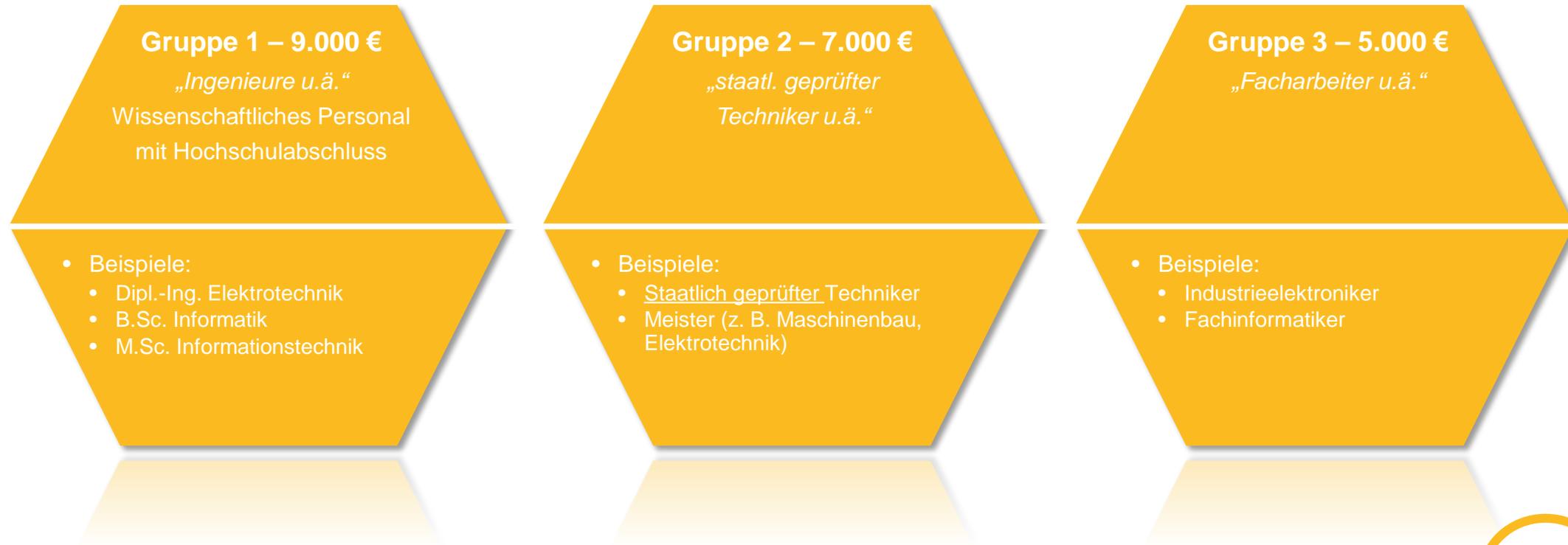
Zuwendungsfähige Kosten

Gemäß Richtlinie des Bayerischen
Verbundforschungsprogramms (Bay VFP)

Übersicht Zuwendungsfähige Kosten.



Die Personalpauschalen für Unternehmen werden in 3 Gruppen aufgeteilt.



Personalkosten

**Personalpauschale pro Personenmonat = 160 IST-Arbeitsstunden am Projekt.
Personalpauschalen inkludieren Kosten für Reisen.**



Personalkosten: Förderfähigkeit.



festangestelltes Personal des
Zuwendungsempfängers

IST-Stunden der Entwicklungs- und
Forschungsarbeit



**Universitäten, Hochschulen &
Forschungseinrichtungen**

Förderung auf Ausgabenbasis mit
tatsächlich entstehenden
Personalkosten



Personalkosten

Fremdleistungen: Förderfähigkeit



- **Unterauftrag**
- **FuE-Arbeiten durch Dritte**

Förderfähig sind die IST-Kosten des jeweiligen Unterauftragnehmers.



- **Sonderfall Unterbeauftragung eines verbundenen Unternehmens**

Die Personalkosten des unterbeauftragten Unternehmens sind wie beim Zuwendungsempfänger über die Pauschalen abzurechnen (nur bei verbundenem Unternehmen).



- **Werkstudenten & Praktikanten**

Arbeitgeber-Brutto (inkl. Lohnnebenkosten, wie Sozialversicherung)

Anteil der Projektbeteiligung im Verhältnis zur vertraglich vereinbarten Soll-Arbeitszeit



Fremdleistung

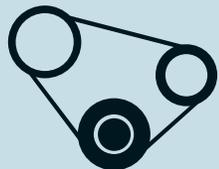
Materialkosten vs. Kosten für Instrumente und Ausrüstung: Förderfähigkeit.

MATERIALKOSTEN



Anschaffungen, die **sich verbrauchen**

- z. B. Klein- und Verbrauchsmaterialien i. e. S. (Schrauben, Kabel, Klebstoffe usw.)
- Werkstoffkosten, Fertigungsmaterialkosten



Untrennbar mit dem Demonstrator verbaute Gegenstände

KOSTEN FÜR INSTRUMENTE & AUSRÜSTUNG



Anschaffungen, die sich **nicht verbrauchen**

- z. B. Software bzw. Lizenzen
- Messgeräte, Laptops

Besonderheit bei Unternehmen:

Zuwendungsfähig ist der **Abschreibungsanteil**, der im Projektzeitraum liegt

Materialkosten



Kosten für
Instrumente &
Ausrüstung

Agenda

1	Unternehmen	3
2	Bay. Verbundforschungsprogramm	13
3	Aktuelle Bekanntmachungen	19
4	Auswahlverfahren	27
5	Förderbedingungen	36
6	Zuwendungsfähige Kosten	49
7	Wir sind für Sie da!	56





Wir sind für Sie da!

Wir beraten & begleiten Sie innerhalb der Projektlaufzeit und darüber hinaus.



UNSER ZIEL:

Wir agieren als beratender Projektträger für SIE (Im Auftrags des StMWi)

Wir möchten jeden Skizzeneinreicher und Antragsteller gut beraten & bei der erfolgreichen Umsetzung unterstützen.

UMFASSENDE UNTERSTÜTZUNG INNERHALB DER PROJEKTLAUFZEIT:



- Für telefonische Rücksprachen stehen wir gerne zu Verfügung.
- Weitere Webinare, falls Sie zur Antragstellung aufgefordert werden:
 - Antragstellung
 - Projektdurchführung (Mittelabruf – Zwischenbericht – Verwendungsnachweis)

So erreichen Sie uns.



VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Heimeranstr. 37

80339 München

Telefon: +49 (0) 89 5108963-0

Telefax: +49 (0) 89 5108963-019



Homepage [IUK](#) & [ELSYS](#) Bayern



EINREICHUNGSPORTAL
FÜR SKIZZEN

- [Kommunikationsnetze der Zukunft](#)
- [Künstliche Intelligenz – Data Science](#)
- [IT-Sicherheit](#)
- [Elektronische Systeme](#)



Ihr persönlicher Kontakt

Hotline



Philipp Küppers

Administrative Projektleitung



Ludwig Seidl

Support stellv. Projektleitung

IUK Bayern: 089 / 5108963 057

ELSYS Bayern: 089 / 5108963 058

Sie erreichen uns in der Regel Mo.-Do. 9-15 Uhr sowie Fr. 9-13 Uhr.

